



Tagesordnung I Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 04. November 2008

Vorlagen-Nr. 08-F-25-0125

Mautausweichverkehr

- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 28.10.2008 -

Der Ausschuss Planung, Bau und Verkehr möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen und zu berichten,

1. ob aufgrund der veränderten rechtlichen Rahmenbedingungen für Durchfahrtsverbote Maßnahmen zur Reduzierung des Mautausweichverkehrs ergriffen wurden oder dies geplant ist,
2. wann die letzte Zählung an den Maut-Ausweichstrecken durchgeführt wurde und zu welchem Ergebnis die Zählung führte,
3. ob seit Einführung der Maut Vergleichszählungen vorliegen,
4. ob mit einer Zunahme des Mautausweichverkehrs aufgrund der zum 01.01.2009 von Bundesverkehrsminister Tiefensee (SPD) geplanten Erhöhung der Maut von 13,5 Cent auf 16,3 Cent pro Kilometer zu rechnen ist sowie
5. ob der Magistrat Verhandlungen mit dem Land Hessen bezüglich der Reduzierung des Mautausweichverkehrs geführt hat.

Beschluss Nr. 0268

1. Der Antrag wird angenommen.
2. Der Magistrat (Dezernat IV) sagt zu, einen schriftlichen Bericht zu geben.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2008

Kessler
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .11.2008

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2008

Dezernat IV
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister